

Adresse dieses Artikels:

<https://www.waz.de/staedte/ennepetal-gevelsberg-schwelm/projektsteuerer-fuer-neue-mitte-schwelm-gefunden-id211890409.html>

WIRTSCHAFT

Projektsteuerer für „Neue Mitte Schwelm“ gefunden

Bernd Richter 11.09.2017 - 17:14 Uhr



Noch bevor das neue Rathaus gebaut ist, wollen Sparkasse und Stadt Schwelm mit einem verlockendem Fassaden-Kreditprogramm Hauseigentümer dazu bewegen, in die Fassaden ihrer Immobilien zu investieren. Im Kreis der Handwerker stellen Bürgermeisterin Gabriele Grollmann und der Sparkassenvorstand das Programm vor.

Foto: Bernd Richter

SCHWELM. Sparkasse Schwelm legt Fassaden-Kreditprogramm über eine Million Euro für private Immobilienbesitzer auf. Zinssatz liegt bei 0,5 Prozent.

Der erste Schritt hin zur „Neuen Mitte Schwelm“ mit dem Bau des Rathauses auf dem Gelände der einstigen Brauerei ist getan. „Der Projektsteuerer ist gefunden, er wird im Rat am 28. September vorgestellt“, kündigte Bürgermeisterin Gabriele Grollmann am Rande der Vorstellung des Fassaden-Kreditprogramms der Städtischen Sparkasse zu Schwelm am Montagmittag an.

„Unsere Stadt soll schöner werden“

Ihren Stadtplaner Niklas Lippki hatte die Verwaltungschefin gleich mitgebracht, als sie vom Stand der SWOT-Analyse berichtete, mit der die Stadt Schwelm ihre Stärken und Schwächen herausarbeiten will, um letztendlich ein städtebauliches Handlungskonzept erarbeiten zu können, das Voraussetzung ist, um auch öffentliche Fördertöpfe für die Realisierung der „Neuen Mitte“ anzapfen zu können.

Doch zurück zum Inhalt der eigentlichen Projektvorstellung von Sparkasse und Stadt. „Unsere Stadt soll schöner werden“ – unter diesem Motto stellten Gabriele Grollmann und die beiden Sparkassenvorstände Michael Lindermann und Johannes Schulz im Beisein zahlreicher heimischer Handwerker ein neues Fassaden-Kreditprogramm über eine Million Euro vor. Es richtet sich speziell an Privatleute in Schwelm, die Fassaden (einschließlich Wärmedämmung) an ihren privaten Wohngebäuden sanieren wollen. Es ist für Darlehensbeträge von 5 000 bis 20 000 Euro mit einem Zinssatz von nominal 0,50 % p.a. und einer festen fünfjährigen Laufzeit ausgestattet. Sicherheiten wie ein Eintrag ins Grundbuch sind nicht erforderlich. Die Tilgung wird so vereinbart, dass zum Laufzeitende der Kredit vollständig zurückgezahlt worden ist.

Bürgermeisterin Gabriele Grollmann sprach von einem „guten Innovationsprogramm“ und einem „kleinen Step in Richtung Neue Mitte“, der „die Fassaden wieder leuchten“ lasse.“ „Schwelm ist bunt und dieses Bunte wollen wir in die Zukunft tragen.“ In einem Umfeld, in dem neuer, attraktiver Wohnraum entsteht, läge es im Eigeninteresse der Eigentümer von altem Wohnraum, ihre Bestandsimmobilien attraktiv zu erhalten, wirbt Sparkassenchef Michael Lindermann für das Fassaden-Kreditprogramm. Der Kostenvoranschlag eines Handwerksfachbetriebs reicht für Eigentümer aus, um eine Kreditusage zu erhalten. Abgerechnet wird dann mit vorliegender Schlussrechnung direkt zwischen Handwerker und Sparkasse. Verfahren werde nach dem Motto: „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.“ Nach der Kreditusage muss das Geld innerhalb von sechs Monaten abgenommen werden. „Diese Sonderkonditionen kommen allen Bürgern zugute, wenn noch mehr sanierte Fassaden zur Attraktivität des Stadtbildes beitragen“, so Michael Lindermann.

KOMMENTARE (0) >



LESERKOMMENTARE (0)

[KOMMENTAR SCHREIBEN >](#)